

Die Weißeritztal-Kliniken mit den Krankenhausstandorten Freital und Dippoldiswalde verfügt über 350 Planbetten zur stationären Betreuung in den Fachrichtungen Innere Medizin (Gastroenterologie/Hepatology, Kardiologie/Angiologie und Diabetologie/Diabetischer Fuß), Allgemein- und Viszeralchirurgie, Gefäßchirurgie sowie Unfallchirurgie, Orthopädie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Kinder- und Jugendmedizin sowie Anästhesie und Intensivmedizin, die standortübergreifend cheffärztlich geleitet werden.

Ergänzt wird das Angebot in Freital und Dippoldiswalde durch ein ambulantes Leistungsangebot und ambulante Operationsmöglichkeiten.

Sonstige Einrichtungen:

- Notfallambulanz
- D-Arzt Sprechstunden
- Psychologe
- Ambulantes Adipositaszentrum
- Physiotherapie
- Sozialdienst
- Pflegeberatung
- Hubschrauberlandeplatz

Medizinisches Versorgungszentrum Dippoldiswalde:

- Praxis für Allgemeinmedizin und Hautarztpraxis

Weitere an den Krankenhäusern befindliche Praxen:

- Radiologiepraxis (mit CT und MRT in Freital und Dippoldiswalde)
- Dialysepraxis (in Freital)
- Augenarztpraxis (in Freital und Dippoldiswalde)
- Chirurgische Praxis (in Dippoldiswalde)
- Praxis für Oralchirurgie (in Dippoldiswalde)
- Praxen für Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie (in Dippoldiswalde)
- Apotheke (in Dippoldiswalde)

Als Ansprechpartner stehen Ihnen zur Verfügung:

Geschäftsführung: Dirk Köcher
 Tel. (Freital): (0351) 646-6601
 Tel. (Dipp.): (03504) 632-5001
 E-Mail: gf@weisseritztal-kliniken.de

Ärztlicher Direktor: PD Dr. med. habil. Matthias Weck
 Tel.: (0351) 646-6232
 E-Mail: innere3@weisseritztal-kliniken.de

Pflegedienstleiterin: Petra Vitzthum
 Tel.: (0351) 646-6645
 E-Mail: pdl@weisseritztal-kliniken.de

Personalleiterin: Geriet Fischer
 Tel.: (0351) 646-6650
 E-Mail: personal@weisseritztal-kliniken.de

Weißeritztal-Kliniken GmbH

Bürgerstraße 7 · 01705 Freital

E-Mail: info@weisseritztal-kliniken.de
 www.weisseritztal-kliniken.de

Krankenhaus Freital

Bürgerstraße 7
 01705 Freital
 Telefon (0351) 646 60
 Telefax (0351) 646 7010

Tele-Portal-Klinik Dippoldiswalde

Rabenauer Straße 9
 01744 Dippoldiswalde
 Telefon (03504) 632 0

Ambulantes Leistungsangebot

Dr. med. Matthias Becker
 ☎ Sekretariat (0351) 646-6303
Nachsorge von Tumorpatienten und Stomaträgern

Dr. med. H. W. Schimming
 ☎ Sekretariat (0351) 646-6341
Behandlung gastroenterologischer Problemfälle

Dr. med. Hans-Joachim Florek
 ☎ Sekretariat (0351) 646-6303
Behandlung angiologischer Problemfälle und Nachsorge nach Gefäß-Operationen

Dr. med. Hartmut Paetzold
 ☎ Sekretariat (0351) 646-6303
Behandlung angiologischer Problemfälle

Dr. med. Lars Thomaschewski
 Dr. med. Felix Schubert
 ☎ Sekretariat (0351) 646-6303
Behandlung Arbeitsunfallverletzter (D-Arzt)

Dr. med. Markus Schütz
 ☎ Sekretariat (0351) 646-6341
Durchführung von Untersuchungen zu Herzschrittmacherkontrolle Aufzeichnung und Auswertung Langzeit-EKG

Dr. med. Dirk Münch
 ☎ Sekretariat (0351) 646-6341 / Gefäß-Hotline: (0351) 646-7700
Behandlung angiologischer Problemfälle Nachuntersuchung von Patienten nach Katheterintervention

Dr. med. Michael Kindler
 ☎ Sekretariat (0351) 646-6303
Behandlung proktologischer Problemfälle

Dr. med. Berit Oelke
 ☎ Sekretariat (0351) 646-6131
Betreuung von Patienten mit Schmerzpumpen, Durchführung spezieller schmerztherapeutischer Leistungen

Dr. med. Frank Stoermer
 ☎ Sekretariat (0351) 646-6808
Ultraschalldiagnostik für unklare Befunde Konsiliaruntersuchung in der Risikoschwangerenbetreuung, Planung der Geburtsleitung, Behandlung von Problemfällen bei Mammakarzinom

Dr. med. Jörg Wienold
 ☎ Sekretariat (0351) 646-6808
Diagnostik funktioneller Harnblasenstörungen und damit verbundene sonografische Untersuchungen

Dr. med. Georg Heubner
 ☎ Sekretariat (0351) 646-6708
Neuropädiatrische Ambulanz mit EEG Kinderreumatologische Ambulanz EKG, Ergometrie

DM Sabine Pleul
 ☎ Sekretariat (0351) 646-6708
Sonographie der Säuglingshüfte

Elke Petzholdt
 ☎ (0351) 646-6961
Ambulante Physiotherapie

Dr. med. Carsten Baade
 ☎ (0351) 646-6303
Behandlung von handchirurgischen Problemfällen

PD Dr. med. habil. Matthias Weck
 ☎ (0351) 646-6232
Untersuchung und Behandlung von diab. Spezialfällen einschl. diab. Füße

Dr. med. Petra Ott
 ☎ (0351) 646-6341
Betreuung endokrinish. Problemfälle von Patienten mit Adipositas III (auf Überweisung von niedergel. Ärzten)

Die Kliniken für Chirurgie, Innere Medizin und Gynäkologie und Geburtshilfe realisieren einen Teil der Operationen und Eingriffe auch ambulant.

Stand: 3/2011 - Gestaltung: FRIEDEL Werbeagentur und Verlag GmbH

Weißeritztal Kliniken

Freital · Dippoldiswalde

Leistungsspektrum und Ansprechpartner



Krankenhaus Freital



Tele-Portal-Klinik Dippoldiswalde

www.
weisseritztal-
kliniken.de

Akademisches Lehrkrankenhaus
an der Technischen Universität Dresden

Medizinische Klinik

Medizinische Klinik I (Gastroenterologie/Hepatology)

Chefarzt Dr. med. H. Wolfgang Schimming
Telefon: (0351) 646-6341
E-Mail: innere1@weisseritztal-kliniken.de

Medizinische Klinik II (Kardiologie/Angiologie)

Chefarzt Dr. med. Dirk Münch
Telefon: (0351) 646-6341
E-Mail: innere2@weisseritztal-kliniken.de

Medizinische Klinik III (Diabetologie/Diabetischer Fuß)

Chefarzt PD Dr. med. habil. Matthias Weck
Telefon: (0351) 646-6232
E-Mail: innere3@weisseritztal-kliniken.de

Medizinische Klinik Dippoldswalde

Chefarzt Dr. med. Lars Landsiedel
Telefon: (03504) 632-5001
E-Mail: innere.dw@weisseritztal-kliniken.de

In den Medizinischen Kliniken I bis III werden eine umfangreiche Diagnostik, intensiv-medizinische und konservative Behandlung einschließlich Frührehabilitation durchgeführt. Das therapeutische Spektrum umfasst Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems sowie Erkrankungen aus den Teilgebieten der Gastroenterologie, Hepatologie, Hämato-Onkologie und Stoffwechselerkrankungen (u.a. Diabetologie) einschließlich Infektionskrankheiten und andere Bereiche.

Die Medizinische Klinik verfügt über ein modernes und breites diagnostisches Spektrum einschließlich der Endosonografie und der Kontrastmittelsonografie. Das gesamte Angebot an Diagnostik und Therapie auf dem Gebiet der Angiografie einschl. der Katheterintervention an den peripheren Gefäßen wird vorgehalten. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Gefäßchirurgen und Diabetologen erfolgt im Rahmen eines Gefäßzentrums. Weiterhin werden in Zusammenarbeit mit den chirurgischen Ärzten Schrittmacherimplantationen durchgeführt.

Das Spezialgebiet der Medizinischen Klinik III ist die Behandlung von Patienten mit diabetischem Fußsyndrom.

Das Krankenhaus Freital gehört zu den zugelassenen sächsischen Kliniken des Disease Management Programms (DMP) Diabetes mellitus Typ 1 und 2 sowie Koronare Herzkrankheit (KHK). Weiterhin sind die Weißeritztal-Kliniken das einzige Akutkrankenhaus in Sachsen, welches derzeit die erweiterte Anerkennung als Behandlungseinrichtung mit diabetesspezifischem Qualitätsmanagement der Deutschen Diabetes Gesellschaft (Stufe 2) vorweisen kann (Stand: März 2011).

Die apparative Ausstattung der interdisziplinären funktionsdiagnostischen Abteilungen beider Standorte ist auf modernstem Niveau und umfasst unter anderem Kardio-CT, Kardio-MRT, HSM-Implantation, Kardio-Sono inklusive TEE, Doppler- und Duplex-Sonografie, lineare und radiale Endosonografie, HR-Endoskopie der neuesten Generation, Interventionsangiologie, sowie komplette EDV-Vernetzung.

Chirurgische Klinik

Allgemein- und Viszeralchirurgie

Chefarzt Dr. med. Matthias Becker
Telefon: (0351) 646-6303
E-Mail: chirurgie@weisseritztal-kliniken.de

Gefäßchirurgie

Chefarzt Dr. med. Hans-Joachim Florek
Telefon: (0351) 646-6303
E-Mail: gefaeschirurgie@weisseritztal-kliniken.de

Unfallchirurgie / Orthopädie

Chefarzt Dr. med. Lars Thomaschewski
Telefon: (0351) 646-6303
E-Mail: unfallchirurgie@weisseritztal-kliniken.de

Zum Leistungsspektrum der Allgemein- und Viszeralchirurgie gehören die Eingriffe bei gut- und bösartigen Erkrankungen von Schilddrüse, Magen, Darm, Leber, Gallenwegen und Gallenblase, Bauchspeicheldrüse, Milz und Retroperitoneum, die Proktologie und die Hernienchirurgie. Im Bauchzentrum wird die interdisziplinäre Betreuung von Patienten mit Bauch-erkrankungen realisiert. Zusätzlich wurde sich in den letzten Jahren auf die Adipositaschirurgie spezialisiert. In der Gefäßchirurgie werden unter anderem rekonstruktive Eingriffe an den Arterien und tiefen Venen sowie Krampfaderoperationen und Anlage von Dialyseshunt durchgeföhrt. Des Weiteren werden sämtliche endovaskulären Gefäßeingriffe vorgenommen. In der Unfallchirurgie liegt ein Schwerpunkt in der operativen und konservativen Knochenbruchbehandlung mit modernen Techniken inkl. der operativen Versorgung von Wirbelsäulenverletzungen. Weitere Schwerpunkte sind arthroskopische Operationen, die Behandlung degenerativer Gelenkschäden, Hand- und Fußchirurgie sowie die Endoprothetik und Revisionsendoprothetik an Hüft-, Knie- und Schultergelenken auch mit Navigations-technik und endoskopische Bandscheibenoperationen. Das Verletzungsartenverfahren der Berufsgenossenschaft ist in Freital etabliert. Das chirurgisch geleitete, interdisziplinäre Darmzentrum wurde im Jahre 2008 von der Fachgesellschaft Onkozept zertifiziert. Zusätzlich wurde das Gefäßzentrum im Jahr 2010 erfolgreich von der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin (DGG) zertifiziert.

www.darmzentrum-weisseritzkreis.de

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Standort Freital

Chefarzt Dr. med. Georg Heubner
Telefon: (0351) 646-6708
E-Mail: paediatric@weisseritztal-kliniken.de

In der interdisziplinären Kinderklinik erfolgt vorrangig die Behandlung von Erkrankungen des Atmungs- und Herz-Kreislaufsystems, der Nieren, der Verdauungsorgane sowie des Stoffwechsels. Neben den typischen Krankheiten des Kindesalters werden u. a. chirurgisch, orthopädisch, urologisch, dermatologisch und HNO-ärztlich behandlungsbedürftige Patienten von erfahrenen Kinderärzten in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Fachkollegen betreut. Spezialgebiete der pädiatrischen Betreuung sind die Kinderreumatologie und die Neuropädiatrie.

Klinik für Gynäkologie/Geburtshilfe

am Standort Freital

Chefarzt Dr. med. Frank Stoermer
Telefon: (0351) 646-6808
E-Mail: frauenklinik@weisseritztal-kliniken.de

In der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe werden alle fachspezifischen Operationen einschließlich der großen Karzinomoperationen durchgeführt; ebenfalls Operationen bei Harninkontinenz. Zur Diagnostik der Harninkontinenz wird ein urodynamischer Messplatz vorgehalten. Einen besonderen Stellenwert nehmen die Tumorchirurgie der Brust- und Genitalorgane einschließlich der erforderlichen Folgetherapien, das endoskopische Operieren sowie die plastischen Mammaoperationen ein. Für geeignete kleine Eingriffe und Operationen besteht die Möglichkeit der ambulanten Durchführung. Der geburtshilfliche Bereich ist auf eine individuelle, familienorientierte Betreuung von Mutter und Kind spezialisiert. Neben Informationsabenden mit Kreißaalbesichtigung, Schwangerengymnastik und Schwimmen werden auch Geburtsvorbereitungskurse angeboten. Es stehen drei freundlich gestaltete Kreißsäle sowie ein modernes Entspannungsbad mit der Möglichkeit der Wassergeburt zur Verfügung. In der Geburtshilfe arbeiten angestellte Hebammen Hand in Hand mit Beleghebammen aus dem Kreisgebiet.

Die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe wurde im Juni 2007 nach DIN EN ISO 9001:2000 als Brustzentrum zertifiziert.

www.brustzentrum-freital-pirna.de

Klinik für Anästhesie und Intensivtherapie

Chefarzt Dr. med. Matthias Popp
Telefon: (0351) 646-6131
E-Mail: its@weisseritztal-kliniken.de

Im Bereich der Anästhesie werden alle Formen der modernen Allgemeinnarkose durchgeführt. Einen besonderen Schwerpunkt stellt die Anwendung modernster Regionalanästhesieverfahren, wie periphere Nervenblockaden und postoperativ patientenkontrollierte Regionalanästhesieformen dar. Bei planmäßigen Operationen mit erhöhtem Blutverlust bestehen die Möglichkeit der vorherigen Eigenblutspende sowie die Anwendung der Technik der intraoperativen Eigenblutaufbereitung. Postoperativ werden die Patienten im Aufwachraum, der IC-Überwachungsstation und der Intensivtherapiestation von Anästhesisten betreut.

Auf der modern ausgestatteten interdisziplinären Intensivstation werden alle schweren Erkrankungen der Atmungsorgane, Herzerkrankungen, polytraumatisierte oder postoperative Patienten sowie alle Formen des Schocks behandelt. Bis zu 14 Patienten können mit modernster Beatmungstechnik einschließlich nichtinvasiver Verfahren versorgt werden. Es besteht die Möglichkeit der Nierenersatztherapie. Außerdem steht für Patienten nach Operationen eine speziell ausgebildete Schmerzschwester zur Verfügung.

Im März 2009 haben beide Standorte erfolgreich an der Zertifizierung der „Qualifizierten Schmerztherapie“ durch certcom e.V. teilgenommen.